

Zeitschrift: Berner Geographische Mitteilungen
Herausgeber: Geographisches Institut Universität Bern, Geographische Gesellschaft Bern
Band: - (1979)
Vorwort: Zu diesem Heft
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zu diesem Heft

Neben den Gesellschaftsnachrichten enthalten die diesjährigen «Mitteilungen» auch den Jahresbericht des Geographischen Instituts der Universität Bern, der erstmals für das Jahr 1979 erstellt wurde. Darin ist u.a. die aufschlussreiche Institutsgeschichte aus der Feder von Prof. Grosjean zu finden, welche begreiflich macht, dass der umfangreich gewordene Lehr- und Forschungsbetrieb einen zusammenfassenden Überblick nötig macht. Die traditionellen fachlichen und personellen Beziehungen zwischen unserer Gesellschaft und dem Universitätsinstitut legen das Erscheinen des Jahresberichtes in unsern «Mitteilungen» nahe.

(Red.)

Jahresbericht 1979 der Geographischen Gesellschaft Bern

Die Geographische Gesellschaft Bern wurde 1873 gegründet und zählt heute 502 *Mitglieder*.

Unserem Ehrenmitglied Dr. h.c. René Gardi gratulieren wir herzlich zur Ehrengabe, die er in Anerkennung seines Lebenswerkes anlässlich der Verleihung der Literaturpreise des Kantons Bern für das Jahr 1979 erhalten hat.

Im Berichtsjahr veranstaltete die Geographische Gesellschaft Bern 10 *Vorträge*. Nach bewährtem Muster suchten wir durch die Programmgestaltung den verschiedenen Wünschen der Mitglieder gerecht zu werden. Ein gewisses Schwergewicht bildeten die Vorträge über Teile des Orients, der in den letzten Monaten ins Zentrum der allgemeinen Aufmerksamkeit gerückt ist. Es wurde überdeutlich, dass die erdölfördernden Staaten im Bereich des Persischen Golfes mit grossen politischen und wirtschaftlichen Problemen konfrontiert sind und dass wir unweigerlich mit Rückwirkungen auf unsere eigene Situation rechnen müssen. Unsere Referenten: Dr. C. Kleinert, Hagen (Himalaya); Prof. F. Fliiri, Innsbruck (Klimatologie Tirol); Frau Dr. von Welck, Heidelberg (Pueblo-Indianer USA); Dr. E. Flütsch, Seewis (Walser in St. Antönien); Dr. H. Tanner, Horgen (Venezuela); Markus Liechti, Bern (Spitzbergen); Prof. B. Glatzer, Heidelberg (Nomaden in Afghanistan); Prof. F. Scholz, Freiburg (Sultanat Oman); Prof. E. Neef, Dresden (Landschaft von Dresden); Dr. H. Escher, Bern (Jemen).

Im Sommerhalbjahr wurden zwei mehrtägige *Exkursionen* durchgeführt. Im August leitete Dr. M. Hohl eine dreitägige Exkursion ins Engadin. Die Auslandsexkursion führte im September ins Moseltal, quer durch die Eifel und in den Raum Bonn/Köln. Dr. H. Müller führte die Teilnehmer zu ausgewählten Schwerpunkten der Kultur- und Wirtschaftslandschaft, in der unter anderem das Braunkohlegebiet westlich von Köln besucht wurde.

Die *Publikationen* belasten die Finanzen der Gesellschaft ausserordentlich. Den Mitgliedern konnten die «Berner Geographischen Mitteilungen» 1978 und das Jahrbuch Band 52/1975–1976 (Beiträge zum Klima des Kantons Bern) ausgeliefert werden. Das Jahrbuch 53/1977–1979 befindet sich im Druck.

Aus dem *Vorstand* trat Dr. Markus Hohl nach 19 Jahren Mitarbeit zurück. Er hat unsere Gesellschaft von 1973 bis 1979 mit ausserordentlichem Geschick geleitet, wofür er anlässlich der Jahresversammlung vom 13. Mai 1979 im Freilichtmuseum Ballenberg/Brienz den herzlichen Dank des Vorstandes und der Mitglieder entgegennehmen durfte. Der bisherige Redaktor, Prof. K. Aerni, wurde zum Präsidenten gewählt. Das Amt des Redaktors ging an Dr. G. Budmiger, Direktor des Alpen Museums in Bern. Als neues Vorstandsmitglied wurde Direktor E. Hugentobler, Jegenstorf, gewählt.

26. Januar 1980

Prof. K. Aerni